

Daten- und Informationsblatt Verkehrsunfall

Persönliche Angaben

Name: Vorname:

Geburtsdatum (dd.mm.yyyy):

Straße: Nr.:

Postleitzahl: Wohnort:

0037

Kontaktdaten

Festnetznummer: / Mobil: /

Faxnummer: /

E-Mail: @

Bankdaten

Kontoinhaber:

Name der Bank:

IBAN: DE BIC:

Fahrzeugangaben

Fahrzeugeigentümer wie oben? ☐ Ja ☐ Nein

(wer steht im Fahrzeugbrief = Zulassungsbescheinigung Teil II?)

Falls **NEIN** bitte Kontaktdaten angeben:

Fahrzeughalter wie oben angegeben? ☐ Ja ☐ Nein

(auf wen ist das Fahrzeug zugelassen? Leasing oder Finanzierung?)

Falls **NEIN** bitte Kontaktdaten angeben:

Fahrzeugführer wie oben? ☐ Ja ☐ Nein

(wer führte das Fahrzeug im Unfallzeitpunkt?)

Falls **NEIN** bitte Kontaktdaten angeben:

Daten- und Informationsblatt Verkehrsunfall

Neufahrzeug?

Ja: ☐ Nein: ☐

Neufahrzeug: Alter des Fahrzeugs weniger als 1 Monat und die Laufleistung ist kleiner als 1.000 km

Ist das Fahrzeug älter als 3 Jahre?

Ja: ☐ Nein: ☐

Falls ja, ist es scheckheftgepflegt?

Ja: ☐ Nein: ☐

Falls ja, bitte Scheckheft vorlegen!

Vollkaskoversichert?

Ja: ☐ Nein: ☐

Versicherungsangaben:

Kurzschilderung des Unfallgeschehens

Wie möchte ich meinen Schaden abrechnen?

(Bitte ankreuzen)

In manchen Fällen ist eine Abrechnung auf Totalschadenbasis (= vom Sachverständigen ermittelter Wiederbeschaffungswert¹ abzgl. Restwert²) zwingend angezeigt. Wenn dies bei Ihnen der Fall ist, wird Ihnen dies nach Anwaltlicher Sichtung des Sachverständigengutachtens mitgeteilt.

Ansonsten existieren zwei Abrechnungsarten:

- ☐ Ich möchte den vom Sachverständigen ermittelten **Nettoreparaturkostenbetrag** ersetzt verlangen (= sog. fiktive Abrechnung)
- ☐ Ich möchte durch eine Fachwerkstatt auf Rechnung **sach- und fachgerecht** reparieren lassen. (= tatsächlich Anfallende Reparaturkosten inklusive MwSt.).

¹ = Marktübliche Kosten für die Anschaffung eines gleichwertigen Ersatzfahrzeugs

² = Aktueller Wert des unfallgeschädigten Fahrzeugs

³ = Wiederbeschaffungswert minus Restwert

Daten- und Informationsblatt Verkehrsunfall

Wenn ich mich für eine **fiktive Abrechnung** entscheide, ist mir folgendes bewusst:

- (1) Eine fiktive Abrechnung ist nur bis zur Höhe des vom Sachverständigen berechneten Wiederbeschaffungswert möglich.
- (2) Liegen die Bruttoreparaturkosten **zwischen** dem Wiederbeschaffungsaufwand³ und dem Wiederbeschaffungswert, so können die vom Sachverständigen geschätzten Netthereparaturkosten nur verlangt werden, wenn:
 - a) das Fahrzeug ggf. durch eine Billigreparatur ohne Vorlage einer Reparaturkostenrechnung Instandgesetzt wird und
 - b) das instandgesetzte und verkehrssichere Fahrzeug für mindestens 6 Monate weitergenutzt wird.
- (3) **Nutzungsausfallersatz** fällt bei der fiktiven Abrechnung nur dann an, wenn das Fahrzeug
 - a) nach Sachverständiger Einschätzung nicht mehr verkehrssicher bzw. fahrbereit ist,
 - b) das Fahrzeug von mir anderweitig (billig) repariert wurde und
 - c) die Reparatur nachgewiesen wird (z.B. durch Foto mit aktueller Tageszeitung oder Bestätigung des Sachverständigen).

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

¹ = Marktübliche Kosten für die Anschaffung eines gleichwertigen Ersatzfahrzeugs

² = Aktueller Wert des unfallgeschädigten Fahrzeugs

³ = Wiederbeschaffungswert minus Restwert